

Embrach

Schulort:	Kanton 1799: Embrach	Zürich	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich
Konfession des Orts:	Distrikt 1799: reformiert	Bassersdorf Embrach	Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Zürich Embrach
Standort:	Kirchgemeinde 1799: Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1471, fol. 17-18v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 121: Embrach, [http://www.stapferenquete.ch/db/121].			
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Embrach (Niedere Schule, reformiert) - Embrach (Niedere Schule, Nebenschule)			

Antwort auf die Fragen über den Zustand der Schulen

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Die Schul ist in Embrach, einem Dorf, einer eignen Gemeind, u: Agentschaft, im Distrikt Baßerstorf.
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	
I.1.d	In welchem Distrikt?	
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	im Canton Zürich.
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Ausert den 90 Häusern im Dorf gehören zum Schulbezirk 8 Hüser, deren namen wie Folget Embrach hat 90 Hüser, daraus komen in mein Schul. 49 Kinder
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Gstein. 10 Minuten entfernt, gehen in die neben Schule, Bezidahl. 2 Hüßer 1/4 Stund komen 6 in mein Schul.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Ziegelhüten 1 Haus 1/2 stund komen in mein Schul. 3 Kinder, Hau Mülli 1 Haus 1/2 stund, die kinder gehen in die Schul zu Rorbas, Jllinger Mülli 1 Hauß. 1/4 stund, die kinder gehen in die neben Schul,
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Ober Mülli. 1/4 stund, gehen in die neben Schul Bülliberg. 2 Hüser die kinder komen in mein Schul, 5 Kinder Kymhof 1 Hauß 1/4 stund gehen in die neben Schul
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Auf 1 Stund im umkreiß sind folgende Schulen: Lüfingen. 1/2 stund Ober Embrach.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	1/2 stund. Mülliberg. 3/4 stund. Rorbas. 1/2 stund, Dättlikon. 1 stund
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Die kinder sind in keine Claßen getheilt, weil meistens nur die kleinen kindr mein Schul besuchen

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Jn der Schul wird gelehrt, buchstabieren, leßen, Schriben, Singen,
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Weil im Sommer die Kinder nicht zur Schule zu bringen sind, so ist nur Winter schul, von Martini bis zur Ostern,
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	[[Seite 2] Schulbücher sind, nambüchli, Lehrmstr, Zeügnußen, Psalm bücher
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Testamenter, Waßers büchli oder Gelert, und andere mehr,
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Vor schriften mache ich den kindern selbst Die Schul dauret Täglich. 6 stund, 3 stund vor Mittag. 3 st nach Mittag

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	Den Schulmstr Hat das <i>Examinator Convent</i> nach aus gestandnem <i>Examen</i> er wehlt, der Schulmstr Heißt Ulrich Keller
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	
III.11.d	Wo ist er her?	
III.11.e	Wie alt?	seines Alters. 59 Jahr, Hat ein Famili von 4 Personen,
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	ist. 14 Jahr Schulmstr, Hat vorher ein kleines Güter gewerbli
III.12	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Hat ietz auser der Schul kein ver dienst, Somers zeit arbeitet er seine wenige Güter
III.12.a	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Anstadt. 100. oder mehr Kinder besuchen meine Schul wann alle beysammen sind.
III.12.b	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	63 dißen winter, namlich, 29 Knaben. 34 Mädchen die andern gehen in die neben Schul,
III.12.c	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Ein Schulfund ist nicht, die Ein könfte floßen aus dem Amt und war nicht mit dem Kirchen, und Armen gut ver mischt,
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	Ein Schulfund ist nicht, die Ein könfte floßen aus dem Amt und war nicht mit dem Kirchen, und Armen gut ver mischt,
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Schul gelt wochentlich von jedem Kind. 1 B. 6 Hlr.
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	das Schulhaus ist das gemeind hauß, Ziemlich alt, wofür die Gemeind sorget, der Schulmstr hat in seim Hauß Kein Platz,

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	das Schulhaus ist das gemeind hauß, Ziemlich alt, wofür die Gemeind sorget, der Schulmstr hat in seim Hauß Kein Platz,
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[[[Seite 3] Das Compidenz des Schulmstr besteht aus 4 Mtt Kernen 2 Saum Wein aus dem Amt, 1 Mtt Kernen von der gemeid 8 lb. gelt aus dem allmoßen gut, 10 lb. Kertzen gelt, 4 lb. vor das vorsingen,
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Anmerkung Eigentlich. gehören in meinen Schul bezirk etwa 120 Kinder, weil jezt aber noch eine Neben schul in Embrach ge Halten wird, {komen} meistens nur die kleineren Kinder in meine Schul, die Größeren und auch Kleine gehen in die neben Schule, Jch Hoffe aber daß dieß meiner Stelle und Ein komen nichts schaden wird, Weil ich der Schule so lange Zeit ge Treü vor ge standen bin, und es Weiters Thun Will
Schulmstr Keller Embrach

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1471, fol. 17-18v
Briefkopf	Antwort auf die Fragen über den Zustand der Schulen
Transkriptionsdatum	10.05.2011
Datum des Schreibens	
Faksimile	121BAR_B0_10001483_Nr_1471_fol_17-18v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Keller
Verfasser Vorname	Ulrich
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Embrach				
Konfession	reformiert				
Ortskategorie		Kanton 1799	Zürich	Kanton 1780	Zürich
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Distrikt 1799	Bassersdorf	Kanton 2015	Zürich
Ist Schulort?	Nein	Agentschaft 1799	Embrach	Amt 2000	Bülach
Höhenlage		Kirchgemeinde 1799	Keine	Gemeinde 2015	Embrach
Geo. Breite	687121	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Länge	261816				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Embrach (ID: 159)

Schultypus:
Besondere Merkmale:
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?	Ja	
Wird die Schule im Sommer gehalten?	Nein	

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		29
Mädchen		34
Kinder		63
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Embrach (ID: 3608)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Nebenschule

Konfession der Schule:

Ist ein Schulgeld eingeführt:

Schulfonds**Schulperiode**

Keine Angaben

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 438)**

Name: Keller

Vorname: Ulrich

Weitere Informationen

Alter: 59

Geschlecht: Mann

Zivilstand: keine Angabe

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder:

Weitere Einrichtungen? Ja

Herkunft:

Konfession: reformiert

Im Ort seit:

Lehrer seit: 14 Jahren

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben